

**Sitzung Pfarrgemeinderat
Donnerstag, 28.05.2015
Markkleeberg**

Teilnehmer:

Christiane Denecke (Vorsitzende)	Andre Lommatzsch
Matthias Plum (stv. Vorsitzender)	Claudia Wolf
Antonia Kirtzel	M.Wellmann
Martina Kemp-Oberhettinger	Schneider
Christoph Köst	Fischer
Nikolaus Legutke	Konstantin Surek
Mathias Elsner	
Eberhard Köhler	entschuldigt: Michael Pfeifer

Protokoll: Martina Kemp-Oberhettinger

TOP 1, 2 / Begrüßung / Geistlicher Impuls

Anlage 1

TOP 3 Genehmigungsverfahren für Protokolle und Wege der Veröffentlichung:

Um die Dauer bis zur Veröffentlichung der PGR-Protokolle zu verkürzen, werden die Protokolle in Zukunft mit einer Frist von 1 Woche für Rückäußerungen verschickt. Nach Ablauf dieser Frist gilt das jeweilige Protokoll als genehmigt und kann veröffentlicht werden.

Veröffentlichung durch Aushang in den Kirchen und auf der Homepage.

Außerdem sollte die Gemeinde jeweils am folgenden Sonntag nach den PGR-Sitzungen über die wichtigsten Stichpunkte informiert werden, am besten durch einen Vertreter des PGR. Die jeweiligen Stichpunkte werden noch im Laufe der Sitzung festgelegt.

Beschluss: Diese Verfahrensweise wird einstimmig beschlossen.

Offenes aus den letzten Sitzungen:

Herr Köst stellt eine Zusammenstellung der Aufgaben / Tätigkeiten vor, die innerhalb einer Gemeinde meist von Ehrenamtlichen getan werden. Jeder Gemeinderat erhält den Auftrag, die Liste durchzusehen und gegebenenfalls um weitere Tätigkeiten sowie um die Namen der jeweiligen Verantwortlichen zu ergänzen. Ergänzungen können gerne per Mail an Christoph Köst geschickt werden.

Ziel ist, nach Vervollständigung die Listen in den Kirchen auszuhängen, um den Gemeindegliedern die vielfältigen Aufgaben bewusst zu machen und anzuregen, sich einzubringen.

V: Gemeinderäte : Vervollständigung der Liste (siehe Anlage 2)

TOP 4: Gemeindeabend Finanzen, Investitionsplanung, Kirchenrat:

Eine Themenliste und Fragen liegen vor. Der Termin soll mit Vertretern aus dem Kirchenrat durchgeführt werden. In Zukunft soll ein solcher Gemeindeabend zum Thema Finanzen jährlich durchgeführt werden.

Termin: 2. Juli, Donnerstag , 19:30 Uhr

TOP 5: Berichte aus den Gemeinden

Gemeindeausflug nach Zwenkau am 13. Juni:

Treff 11:30 im Pfarrhof in Zwenkau, anschließende Wanderung bis ca. 14 Uhr, dann Beginn Gemeindefest mit Kaffee und Kuchen, Tombola. 17 Uhr Gottesdienst, dann Grillen. Wanderrouten können evtl. vor Ort noch angepasst werden.

Fahrgelegenheiten für Senioren zum Gemeindefest: wird erfahrungsgemäß von den Betroffenen selber organisiert. Frau Bartsch hatte darum gebeten, Herr Lommatzsch kümmert sich darum.

VERMELDUNGEN: bei Wunsch nach Mitfahrgelegenheiten bitte im Pfarrbüro melden!

Tombola: es liegen ausreichend Sachspenden vor.

Claudia Wolf: Bericht von dem Jugendwochenende in Zwenkau: 17 Teilnehmer, kam gut an. Soll in Zukunft einmal jährlich angeboten werden.

Böhlen: Frau Wellmann informiert, dass die Blaufichten offensichtlich von der Siska-Fichtenlaus befallen sind. Gegenmaßnahmen: zunächst Umweltamt kontaktieren, da der Befall großräumig ist.

V: Hausmeister: Kontakt aufnehmen mit Umweltbehörde

Rampe am Zugang zur Kirche: Frau Wellmann fragt nach dem Stand. Herr Pfarrer Lommatzsch spricht Herrn Gunkel an, der schon Angebote vorliegen hat.

V: Herr Lommatzsch: Herrn Gunkel ansprechen

Caritaskreis: Mitglieder: derzeit 13 Frauen, fast alle über 70. Nachwuchs dringend gesucht. Derzeit finden die Treffen einmal im Monat statt, donnerstags 15 Uhr. Termin kann mit Rücksicht auf berufstätige Teilnehmer auch verschoben werden.

Um die Situation zu verdeutlichen wird vorgeschlagen, darzulegen, was der Caritaskreis theoretisch noch machen könnte bzw. welcher Bedarf besteht, was aber aus Teilnehmermangel nicht möglich ist.

Pegau: Streit im Gemeinderat: Mathias Dohmke hat sein Amt als Sprecher des Gemeinderates niedergelegt.

Fronleichnamsgottesdienst: Hinweis auf Baustelle in Audigast, die die Anfahrt nach Pegau erschwert. Herr Plum informiert über eine Ausweichstrecke

VERMELDUNGEN: Hinweis zur Anreise Fronleichnam in Pegau: Nicht der Umleitung folgen, sondern die B2 gerade aus weiter bis zur Abfahrt Großstorkwitz über Wiederau nach Pegau.

Stadtfest Markkleeberg: Kaum Vertreter der katholischen Kirche da. Jugend nicht vertreten.

Evangelische Jugendliche hatten das viel besser organisiert, mit stündlichem Wechsel. Sollte im kommenden Jahr besser organisiert werden.

Gottesdienst ab 10 Uhr, ab 10.45 Konzert Blaskapelle, die in unmittelbarer Nähe marschierte. Sehr unpassend. Es sollte eine entsprechende Rückmeldung an Stadt geben. Herr Lommatzsch sagt zu, dass das ein Thema bei der Nachbesprechung am 8. Juni zwischen den kath. und ev. Gemeinden sein wird.

V: Herr Lommatzsch: Thema Blaskapelle beim Nachtreffen ansprechen.

Asyltreff in Markkleeberg: erster Termin gut organisiert, aber keine Flüchtlinge da. Karin Schröder-Schmidt hat das in die Hand genommen. Vor den Sommerferien wird es kein Cafe mehr geben, dann alle 2 Wochen jeweils freitags nachmittags. Dazu soll ein neutraler Raum gefunden werden, da religiöse Zugehörigkeit eine Schwelle darstellen kann (evtl. Familienzentrum). Eine Organisationsgruppe trifft sich am 15. Juli. Es ist eine Liste vorhanden, was an Spenden benötigt wird.

Jugendabend Markkleeberg zum Thema Kirchenbilder: „Wie sehen wir Kirche, wie soll Kirche sein“ durch Antonia Kirtzel durchgeführt.

Erstkommunion: erstmals Ausschank von Sekt und Orangensaft. Rückmeldungen uneinheitlich. Soll wiederholt werden. Idee: Gebetspaten einladen, z.B. durch die Kommunionkinder selber (Einladung basteln).

Herr Legutke informiert:

- Dekanatstag St Martin Leipzig Grünau am 21. Juni: Programm liegt noch nicht vor. Plakate vorhanden, hängen aus. 10 h Gottesdienst, 15 h Abschlussandacht.

- Katholikentag 2016: Abend der Begegnung wird von den lokalen Diözesen gestaltet. Verantwortlich: Frau Neuhaus im Ordinariat. Einladung zum Ideenworkshop am 4. Juli, 9.30-14 Uhr in Freiberg. Die Einladung richtet sich an alle Mitglieder der Gemeinde. Bisher ist nur der PGR informiert. Interessierte sollen sich bei Herrn Legutke melden.
- Seniorenbeirat der Stadt MKB gestaltet am 17.9. , 19h, im kleinen Lindensaal ein Forum zum Thema „In Würde sterben“.

Am 2.6. um 19h Gemeindezentrum Mittelstraße: Treff mit evang. Gemeinde zur Abstimmung der gemeinsamen Aktivitäten im nächsten Jahr. Herr Pfarrer Lommatzsch und Frau Denecke nehmen teil.

Einladung Verein Lebenswelt Schule e.V in Zwenkau: Vorstellung der Arbeit des Vereins. Herr Dr. Fischer wird diesen Termin wahrnehmen.

TOP 6: Bericht aus den Arbeitskreisen:

Theologischer Gesprächskreis: Letztes Treffen: anspruchsvoller Abend mit einem Referenten vom Lehrstuhl für Kirchenrecht in Erfurt. 13 Teilnehmer. Nächster Termin am 17.6.

Vorjugend: Arbeitskreis läuft gut mit engagierten Teilnehmern

AK „Willkommen“ oder „Ideenschmiede“: Offene Kirche: Idee, die Kirche an bestimmten Terminen zu öffnen für Neugierige. Es gibt eine Reihe von Freiwilligen, die die Anwesenheit an diesem Terminen absichern würden.

Zukunftswerkstatt / Gemeindeabend: Idee, einen Gemeindeabend für alle zu organisieren, an dem wieder Ideen gesammelt, Herausforderungen diskutiert, Verbesserungen angemahnt, Gutes gelobt werden kann..... Vorschlag Samstag Vormittag, evtl. im Oktober.

TOP7: Sonstiges

Herr Köst bittet um die Beteiligung der Gemeinde an den Spenden für die OASE.

Herr Köst stellt in den kleinen Randgemeinden eine gewisse Trauer fest, dass das Gemeindeleben durch Überalterung „zu Ende geht“ und spricht die Frage an, wie wir damit umgehen sollen.

Frau Wellmann bittet darum, dass Ministranten manchmal nach Böhlen kommen. Klappt derzeit für die großen Feste. Frau Denecke gibt die Bitte an den Oberministranten weiter.

Herr Elsner weist darauf hin, dass die Wände der Kirche in MKB mittlerweile sehr grau geworden sind, Eine Renovierung ist bald notwendig.

Brand Kirche Telschütz: Für den Wiederaufbau soll an einem der nächsten Sonntage eine Türkollekte gemacht werden.

V: Herr Lommatzsch

Vermeldungen: **MARKIERT**

Anlagen:

1. Text Geistlicher Impuls
2. Liste Aktivitäten in der Gemeinde